

wir in BORGENTREICH und WILLEBADESEN

47. Jahrgang

Dienstag, den 24. Januar 2023

Nummer 1 / Woche 4

12 x pro Jahr in Ihrem Briefkasten

Neue Nachbarschafts-Initiative für den guten Zweck

Erstes Adventssingen in Willebadessener Weinbergsiedlung bringt mehr als 200 Euro für die Schornsteinfeger-Glückstour



Die Schornsteinfegermeister Mike Überdick (v. l.), Werner Überdick und Olaf Meiners freuen sich über der Spende der Weinbergsiedler
[Bericht auf Seite 2](#)

Schrotte & Metalle Kass
Entsorgungsfachbetrieb
Mobil 01 73/58 10 705
Tel. 0 52 72/39 19 90
Inh. Melita Kass
Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel
Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb nach § 56 KrWG ZER -QMS
· Ankauf von Schrotten
· Haushaltsauflösungen und Containerdienst

Gardinen
Bodenbeläge
Insektenschutz
Polsterarbeiten
Sicht- und Sonnenschutz
Markisen
Tapeten

wohnart
weitzenbürger.

Hauptstraße 11
33034 Brakel - Siddessen
Tel. 0 56 48 / 1080 · Mobil 01 70 / 38 32 234
E-mail weitzenbuerger@t-online.de

OKAL
95 Jahre Ausgezeichnete Häuser



Beratung und Verkauf

Claudia Becker
+49 170 66 20 77 0
claudia.becker@okal.de

www.okal.de



Fortsetzung der Titelseite

Willebadessen (bb). Angesichts eines jährlichen Spendenumfangs von deutlich über 200.000 Euro und einer Gesamtsumme von über zwei Millionen Euro, hören sich 210 Euro nach recht wenig an. „Ein großes Engagement zeigt sich auch im Kleinen und wir sind dankbar für jeden Beitrag, vor allem auch weil diese Aktion zeigt, wie gut unsere Hilfsaktion gerade auch hier in Willebadessen vernetzt ist“, sagt Schornsteinfegermeister Werner Überdick (67). Zusammen mit Mike Überdick und Olaf Meiners gibt es immerhin drei Willebadesener Schornsteinfeger, die sich für die Glückstour-Hilfsaktion engagieren. Ganz vorne dran ist dabei Schornsteinfegermeister Olaf Meiners (52), der seit 2015 jedes Jahr mit dem Fahrrad die gesamte Tour mitmacht und sich auch als Geschäftsführer des Glückstour-Trägervereins für die Aktion engagiert. Mit der Pandemie waren auch die

nachbarschaftlichen Kontakte in der Willebadesener Weinbergsiedlung zurückgegangen. Um das zu ändern, haben die Familien Ernst (Mittlerer Weinberg 8) und Thiem (Oberer Weinberg 22) beschlossen, am vierten Adventssonntag auf dem Siedlungsparkplatz am Mittleren Weinberg ein Adventscafé zu veranstalten. Musik gab es auch. Anna Überdick (16), Saxofonistin im Musikverein hatte ein kleines Ensemble organisiert, sodass auch gemeinsam Weihnachtslieder gesungen werden konnten. „Wir waren zwei Flöten und vier Saxofone und es wurde auch kräftig mitgesungen“, erzählt die Enkelin von Organisator Herbert Ernst (72). Mit rund 60 teilnehmenden Anwohnern war das erste Weinberg-Weihnachtssingen in Willebadessen ein großer Erfolg. „Die Besucher haben sich alle gewünscht, dass wir das jetzt Jahr machen sollen und da wir drei

Parkplätze in der Siedlung haben, können wir das auch schön über den ganzen Weinberg verteilen“, sagt Ernst. In jedem Fall sollen auch künftige Weihnachtssingen im Weinberg die Glückstour-Aktion unterstützen. Die Glückstour der Schornsteinfeger gehört mit über zwei Millionen Euro gesammelten Spendengeldern zu den größten privaten Hilfsaktionen in Deutschland. Die Glückstour unterstützt krebs- und schwersterkrankte Kinder und deren Eltern. Seit 2007 gibt es die Glückstour. Jedes Jahr fahren Schornsteinfeger aus ganz Deutschland mit dem Fahrrad auf unterschiedlichen Routen 1.000 Kilometer quer durch Deutschland mit dem Ziel, Aufmerksamkeit für ihr Anliegen, sowie möglichst viele Spenden von Firmen, Institutionen, Handwerksinnungen und der Bevölkerung zu erhalten. „Alle eingenommenen Spenden kommen zu

100 Prozent den Kindern zugute, da sämtliche Tour- und Verwaltungskosten durch die Teilnehmenden und die Mitglieder des Vereins selbst getragen werden“, betont Meiners.

Aktuell wird die 18. Glückstour vorbereitet. Der Kreis Höxter liegt in diesem Jahr voraussichtlich nicht im Plan der Tour, die im Schwerpunkt den Süden und Südwesten Deutschlands bereist. „Die Tour beginnt am 7. Juni hinter der deutschen Grenze im österreichischen Freilassing und endet eine Woche später am 14. Juni in Bonn“, gibt Meiners bekannt. 2007, 2010 und 2019 hatte die Tour auch den Kreis Höxter durchquert. Fest steht bereits, dass aus Willebadessen Olaf Meiners auf dem Fahrrad und Werner Überdick im Begleitfahrzeug bei der Tour dabei sein werden. Mike Überdick: „Ich werde wohl im Dienst sein und die Tour mit dem Herzen begleiten.“

Wandergeselle besucht Bürgermeister

Der Zimmerer- und Dachdeckergeselle Max Florian Fischer aus Gummersbach ist seit einem Jahr auf der Walz



Bürgermeister Norbert Hofnagel freut sich über den Besuch des Wandergesellen Max Florian Fischer.

Willebadessen (bb). Jahrhunderte lang sah man sie landauf und landab tippen. Auf Baustellen erkannte man sie an ihrer typischen Kleidung. Heute sind sie eine rare Spezies geworden. Nur noch ein winziger Bruchteils eines Handwerkerjahrgangs greift heutzutage zu Stenz und Charlottenburger wie man den gedrechselten Wanderstab mit dem Stofftuch für die wenigen Habseligkeiten nennt, und geht auf die Walz.

Die Wandergesellen sind an ihrer Tracht leicht zu erkennen. Sie tragen weite Schlaghosen, kragenlose Hemden, große Hüte und reisen durch die ganze Welt. Wandergesellen, junge Männer und selten auch Frauen, die ihre Ausbildung in einem Handwerk abgeschlossen haben und nun Berufserfahrung sammeln. Die Farbe ihrer Kleidung zeigt an, welcher Branche sie angehören: Schreiner und Dachdecker tragen Schwarz, Schneider Braun, Gärtner Grün.

In Deutschland haben im vorletzten Jahr 15.300 Auszubildende im Bau- und Ausbaugewerbe ihre Gesellenprüfung bestanden.



In seinem Wanderbuch führt der Wandergeselle ein Reisetagebuch seiner Walz.

Insgesamt gab es 89.700 neue Handwerksgesellinnen und Gesellen. Auf die Walz gehen nur noch die wenigsten. Schätzungen zu folge sind bundesweit nur noch rund 500 Absolventen als Wandergesellen unterwegs. Sie alle haben einen Gesellenbrief in der Tasche, sind unverheiratet, schuldenfrei und bei ihrem Aufbruch noch keine 30 Jahre alt. Das sind die Voraussetzungen, um auf die Walz zu gehen.

Max Florian Fischer (24) erfüllt die Bedingungen. Seit einem Jahr ist der Zimmerer- und Dachdecker geselle, der gebürtig aus Nürnberg bei Gummersbach stammt, schon unterwegs. Jetzt hat er den Kreis Höxter durchwandert und dabei in Willebadessen Station gemacht. Dort hat ihn Bürgermeister Norbert Hofnagel in seinem Büro empfangen. „Die Handwerkerwalz ist eine altehrwürdige Tradition und verdient es, unterstützt und gewürdigt zu werden, denn dass sich auch heute noch junge Menschen für diese Tradition entscheiden, ist schon etwas Besonderes“, sagte Hofnagel.

Wer auf die Walz gehen will, hat zwei Möglichkeiten. Entweder er schließt sich einer der Schächte genannten Handwerkervereinigungen an, oder geht als Freireisender auf Wanderschaft. Die meisten schließen sich einer Schacht genannten Zunft an. Das sind Netzwerke, die die Wandergesellen unterstützen. Jeder Handwerker, der auf der Walz gewesen ist, bleibt sein Leben lang seiner Schacht verbunden. So helfen erfahrene Handwerker den jungen Gesellen bei der Suche nach Unterkunft und Arbeit.

Max Florian Fischer gehört zur Vereinigung Rolandsschacht. Als Erkennungszeichen tragen die Rolandsbrüder eine Ehrbarkeit genannte blaue Krawatte. „Unser Motto lautet Arbeiten um zu Reisen“, sagt Fischer. In seinem ersten Jahr auf der Walz hat er schon viel gesehen. Weite Teile Deutschlands, Österreichs, der Schweiz und Belgiens hat Fischer schon durchwandert.

Wandergesellen, die in ihrer Zunft unterwegs sind, reisen ohne Handy und geben möglichst kein Geld für Unterkunft und Mobilität aus.

Im Grundsatz gilt, das auf drei Arbeitsmonate drei Reisemonate folgen. Max Florian Fischer hat im letzten Jahr unter anderem bei einem Hallenbau in Bayern und der Renovierung eines denkmalgeschützten Gebäudes in Biberach bei Stuttgart mitgewirkt. Max Florian Fischer hat noch viel vor. Seine Fernziele für die Zukunft seien Spanien und Portugal, hat Fischer Bürgermeister Hofnagel verraten. Er hat ja auch noch viel Zeit. Genau drei Jahre und einen Tag dauert die traditionelle Walz der Rolandsbrüder. In dieser Zeit gilt ein Bannkreis von 60 Kilometern zum Heimatort. Unterwegs dürfen die Gesellen für Essen und Unterkunft nicht mit Bargeld bezahlen, sondern nur mit ihrer Arbeitskraft. Auch für Transport sollen sie kein Geld ausgeben. Darauf trampen sie meistens. In den Wanderjahren sind die jungen Handwerker daher auch immer wieder auf die spontane Hilfe fremder Menschen angewiesen.

Die Rolandschacht, der Max Florian Fischer angehört, wurde 1891 in Nürnberg gegründet. Die Idee war, dass alle Bauberufe gemeinsam in einem Schacht organisiert sein sollten und nicht, wie bis dahin üblich, nach Holz und Steinberufen getrennt. Die Namensgebung bezieht sich auf den Bremer Roland, denn die Idee zur Gründung der Bruderschaft hatten Bremer Maurer. Die blaue Farbe hat für die Rolandsbrüder eine starke Bedeutung. So heißt es in einem Spruch: „Blau ist die Farbe der Treue, Beständigkeit und Klarheit, Gold ist deren Vollendung.“ Die Tradition des Wandergesellentums ist aber noch viel hundert Jahre älter. Seit dem Spätmittelalter bis zum Beginn der Industrialisierung war die dreijährige

Wanderschaft für Gesellen in vielen Zünften auf dem Weg zur Meisterprüfung unumgänglich. Mittlerweile ist das Wandern der

Handwerksgesellen etwas Besonderes geworden. Seit 2015 gilt die Walz als immaterielles Weltkulturerbe der Unesco.

NEUER ANNAHMESCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,

bitte beachten Sie, dass sich ab sofort der Annahmeschluss und der Erscheinungstag für diese Zeitung ändern.

Der neue Erscheinungstag ist von nun an DIENSTAGS, der neue Annahmeschluss ist MONTAGS der Vorwoche um 10 Uhr.

Die Termine für die nächste Ausgabe finden Sie immer aktuell über dem Impressum.

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Metzgerei & Hausschlachtung Andreas Lüke

Angebote vom 24.01.2023 bis 04.02.2023:

Dicke Rippe je 1 kg **7,90 €**

Rinderbraten je 1 kg **16,90 €**

**Blutwurst, Leberwurst,
Sülze** je 1 kg **12,90 €**

Mo. Ruhetag · Di., Do. 8.00-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr

Mi. 8.00-13.00 Uhr · Fr. 8.00-18.00 Uhr · Sa. 7.30-13.00 Uhr



34439 Willebadessen-Altenheerse · Tel. 05646-537

Alles aus eigener Herstellung



Lassen Sie sich beraten, das Team von Scholand Hörakustik freut sich auf Ihren Besuch

www.scholand-hoerakustik.de

SCHOLAND
Hörakustik



- Hörgeräteberatung und -anpassung
- kostenloser Hörtest
- Hörgerätereinigung und Reparatur
- Kinderanpassung
- mobiler Hausbesuchsservice
- Tinnitusanalyse
- individueller Gehörschutz
- kostenloses Probeträgen
- kostenloses Hörtraining
- persönliche Hörprofilerstellung

4X in Ihrer Nähe

Höxter
Corbiestraße 23
05271 / 966 054 0

Brakel
Am Thy 19
05272 / 394 040 0

Großeneder
Hauptstraße 39
05644 / 947 95 38

Warburg
Paderborner Tor 104
05641 / 748 87 40



Hilfe richtig annehmen - und gekonnt ablehnen

Menschen mit MS brauchen Unterstützung, wollen aber auch selbstständig bleiben

Hilfe kann stark machen, unterstützen, ja sogar aus großer Not retten. Doch zu viel davon kann auch in Bevormundung und Überbehütung münden. In diesem Spannungsfeld finden sich gerade Menschen mit Multipler Sklerose (MS) häufig wieder. Denn einerseits können die Symptome der Krankheit wie Fatigue, Sehstörungen sowie kognitive und motorische Einschränkungen die Bewältigung des Alltags erschweren und Unterstützung notwendig machen. Andererseits möchten sich Erkrankte ihre Selbstständigkeit bewahren und von ihren Angehörigen auf Augenhöhe wahrgenommen werden. Es gilt also, das richtige Maß zu finden und auch zu kommunizieren.

Grenzen kennen und kommunizieren

Das ist nicht immer einfach. Viele Betroffenen fällt es sehr schwer, Hilfe anzunehmen, auch wenn sie eigentlich erforderlich wäre. Angehörige fühlen sich dann oft schroff zurückgewiesen und reagieren mit Unverständnis und Ärger. Die eigenen Grenzen anzuerkennen und sich nicht zu schämen, manchmal auf andere angewiesen zu sein, ist deshalb für Menschen mit MS sehr wichtig.



Alltagsdinge selbst zu erledigen, ist Menschen mit MS meist wichtig. Die Kunst ist dann oft, ein nettes Hilfsangebot genauso nett zurückzuweisen.

Foto: djd/Sanofi/Getty Images/Morsa Images

Umgekehrt ist es völlig in Ordnung, unerwünschte Hilfe oder Überbehütung zurückzuweisen. Damit das ohne Kränkungen und Missverständnisse funktioniert, rät die als Coach tätige Diplom-Sprechwissenschaftlerin Cäcilie Skorupinski auf dem Internetportal

ms-begleiter.de, zunächst auf den anderen einzugehen und dann die eigene Sicht zu schildern, etwa: „Vielen Dank, es ist lieb, dass du mir helfen willst, aber ich möchte das lieber selber machen, um in Übung zu bleiben.“ Der nächste Schritt ist dann, generelle Absprachen zu treffen: „Es wäre nett, wenn du mir nur dann hilfst, wenn ich gezielt darum bitte.“

Fachleute ins Boot holen

Gestaltet sich die Kommunikation rund um die Erkrankung zwischen Betroffenen und Angehörigen schwierig, kann es auch

sinnvoll sein, Dritte mit ins Boot zu holen. Eine Möglichkeit ist etwa, dass Menschen mit MS ihre Lieben gelegentlich zu Terminen beim Arzt oder der MS-Nurse mitnehmen, wo Probleme offen angesprochen und oft mithilfe der Fachleute besser eingeordnet werden können. Partner, Eltern und Freunde von Betroffenen sollten sich außerdem immer wieder klarmachen, dass Mitleid und Überbetreuung nicht helfen. Stattdessen gilt: Zuhören, auf Augenhöhe bleiben und nur bei Bedarf gezielt unterstützen. (djd)

Wir brauchen Platz für die Messeneuheiten

im Februar 20% RABATT

auf alle Lagerfassungen!



Mo/Mi/Fr: Willebadessen, Lange Str. 2
05646/8175

Di/Do/Sa: Peckelsheim, Wassertorstr. 13
05644/8919



Untere Hauptstraße 132b
37688 Beverungen-Dalhausen
Tel.: 05645-7885399

Hauptsitz:
Bogenstraße 15
34434 Borgentreich
Tel.: 05643-947777

Zulassung aller Kassen

Unsere Leistungen:

- Ergotherapie
- Zertifizierte Handtherapie
- Thermische Anwendungen
- Neurofeedback
- Wahrnehmungsförderung
- Hausbesuche nach Schlaganfall, bei MS, Demenz uvm.
- Therapie und Beratung bei AD(H)S
- Behandlung von Entwicklungsverzögerungen
- Konzentrationstraining für Vor- und Grundschulkinder in der Gruppe

... und vieles mehr

Dreister Holzklau in Schweckhausen

Ortsgemeinschaft fürchtet um ihre traditionelle Maifeier



Henryk Rosenbaum (l.) und Ortsbürgermeister Heinz-Jürgen Schmitt
sorgen sich um ihr Maifest-Holz.

Schweckhausen (bb). Schon dreimal haben der oder die Täter zugeschlagen. Jedesmal wurden rund drei Festmeter Brennholz vom örtlichen Grillplatz der Schweckhäuser Dorfgemeinschaft gestohlen. Zuletzt am Dienstag nach den Weihnachtsfeiertagen. Auch die beiden anderen Male schlügen die Diebe um einen Dienstag herum zu. Das erste Mal um den 6. Dezember herum und dann eine Woche später noch einmal. „Ich hätte gedacht, dass der Dieb seinen Schober nach den beiden ersten Vorfällen gefüllt hätte. Seit es nun nach Weihnachten noch einmal passiert ist, befürchten wir, dass der Rest auch noch geklaut wird“, sagt Ortsbürgermeister Heinz-Jürgen Schmitt. Die Schweckhäuser Dorfgemeinschaft macht sich nun ernsthaft Sorgen um ihr traditionelles Maifest. In der Nacht auf den 1. Mai findet in Schweckhausen ein von der Feuerwehr organisiertes Maifest mit großem Lagerfeuer statt. Dafür waren auch die Holzvorräte gedacht. „Der Bestand hätte gut und gern für die nächsten fünf Jahre ausgereicht“, sagt Anwohner Henryk Rosenbaum (70). Er hatte vor zwei Jahren bei einer privaten Verkehrssicherungsmaßnahme rund zwölf Festmeter Tannenzapfen geschnitten. Die Aktion fand mit Hilfe der Feuerwehr statt und das Holz sollte darum bei der Feuerwehr für das Maifeuer verbleiben. Davon ist nun nicht mehr viel übrig. Rund drei Viertel des Holzes sind weg. „Natürlich haben wir bei der Polizei schon vorgesprochen, aber ohne Zeugen bestehen wenig Aussichten, zumal ja auch überall im Stadtgebiet wegen der Sparmaßnahmen um elf Uhr abends die Straßenbeleuchtung ausgestellt wird“, sagt Schmitt. Der Grillplatz befindet sich zwischen Schlosspark und Kirche im Kreuzungsbereich der Anwohnerstraßen Kirchweg und Langenthal und ist von der Hauptstraße aus nicht zu sehen. „Es braucht schon eine gewisse Ortskenntnis, um den Platz überhaupt zu finden“, sagt Rosenbaum. In den letzten beiden Jahren hatte die Maifeier ausfallen müssen.



Wird das letzte Brennholz auch noch geklaut, muss die nächste Maifeier ausfallen.

Die Vorfreude auf den nächsten Termin ist darum besonders groß. Hoffentlich muss sie diesmal nicht schon wieder ausfallen, weil kein Holz mehr da ist. Ortsbürgermeister Heinz-Jürgen Schmitt: „Sollte der Dieb sich freiwillig bei uns melden, sehen wir von einer Anzeige ab und erlauben ihm, zwei Festmeter zu behalten, wenn wir dafür unser Brennholz zurückhalten.“

**Zum
braunen
Hirschen**

HOTEL & RESTAURANT
seit 1764

Am Valentins-Tag
Unser Twingel-4-Gang-Menü
Inkl. Aperitif & abschließend Kaffee, Espresso oder Cappuccino
Pro Person 59,- €
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Bad Driburg, Lange Str. 70
Tel. 05253/2220

Autohaus Vornholt

Ihr Vorteil – Zum Service nach Peckelsheim

- Neu- und Gebrauchtwagen-Verkauf
- Reparaturwerkstatt
- Abschlepp- und Bergungsdienst 24 h
- Unfallkomplettabwicklung
- Mietwagen/ Bullivermietung bis 9 Personen
- Star-SB-Tankstelle mit Schnellwaschanlage
- TÜV/AU täglich
- Sicherheits-Check 15,00 €
- Räder umstecken inkl. Einlagerung & Reinigung 59,95 €

öffentliche Ladesäule für E-Fahrzeuge

Lützerstraße 31 • 34439 Willebadessen-Peckelsheim
Telefon: 0 56 44 / 371 • Fax 0 56 44 / 18 97
E-Mail: christof.vornholt@vornholt.de

Wir sind rund um die Uhr für Sie da!

- Pannenhilfe
- Abschleppen
- Unfallbergung
- Überführungen

Abrechnung mit ADAC und fast allen Versicherungen

05253 940641

Auto Hillebrand GmbH & Co KG
fair - kulant - zuverlässig

Groppendorf 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg
Königsplatz 18, Paderborn

05253-8689518
05251-1474799
0177-7544398

BARAUSZAHLUNG SOFORT · Wir zahlen faire Preise

WIR HABEN WIEDER FÜR SIE GEÖFFNET.

- Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
- Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)
- Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret



Individuelle Alten- und Krankenpflege rund um Borgentreich und Brakel



Karl-Heinz Behr
Bohlenweg 49 - 33034 Brakel
Marktplatz 1 - 34434 Borgentreich-Borgholz
05272 39466-0

Verhinderungspflege u. Entlastungsbetrag

Nutzen Sie Ihre zusätzlichen Gelder der Pflegeversicherung!

Herbstlicht e.V.

Alltagsunterstützung für Senioren

Betreuung für Menschen mit Demenz und Menschen mit Handicap

www.herbstlicht-demenzbetreuung.de
Telefon: 05641-74 83 200
Beratungstermin jetzt vereinbaren!



Fotolia: Tierney

Rundum gut betreut

im modernen Senioren-Park carpe diem in Bad Driburg

Betreutes Wohnen, stationäre und ambulante Pflege, Tagespflege, ein öffentliches Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“ sowie unser Menü- und Wäschesservice.

Jobs in der Pflege – ein Job viele

Perspektiven. Infos unter jobs.senioren-park.de oder in unserem Magazin study & work.



Senioren-Park carpe diem

Tel.: 05253/4047-0

Caspar-Heinrich-Str. 14-16 · 33014 Bad Driburg

bad-driburg@senioren-park.de · www.senioren-park.de



...nutze den Tag!

Maria schafft ihren
Haushalt nicht mehr.

Wir helfen.

Haushaltshilfe in
Borgentreich und Umgebung



Grenzübergreifende Pflegeberatung

Wenn es Pflegebedürftige ins Ausland zieht, kann digitale Technik unterstützen



Per Videogespräch können Pflegeberatungen auch über große Entfernung stattfinden. Foto: djd/compass private pflegeberatung/mattphoto

Warmes Wetter, niedrige Lebenshaltungskosten: Viele pflegebedürftige Menschen zieht es zumindest in den Wintermonaten ins Ausland. Manche bleiben auch für immer. Wie aber sieht es dann mit den Leistungen der Pflegeversicherung aus? Pflegesachleistungen etwa kann man nur in wenige Länder „mitnehmen“ und auch nur nach jeweiligem Recht mit meist deutlich niedrigeren Ansprüchen. Pflegegeld oder anteiliges Pflegegeld wird dagegen in vielen Ländern auch dauerhaft ausgezahlt, zum Beispiel in der EU, Island, Liechtenstein, Norwegen und der Schweiz.

Beratungen sind jetzt auch per Video möglich

Wer ausschließlich Pflegegeld bezieht, ist jedoch verpflichtet, sich regelmäßig fachkundig beraten zu lassen, bei Pflegegrad 2 und 3 halbjährlich, bei Pflegegrad 4 und 5 vierteljährlich. Das gilt auch im Ausland und kann dort durch eine nachgewiesene kompetente Person wie einen Arzt oder eine Pflegefachkraft erfolgen. Am besten erkundigt man sich rechtzeitig bei seiner Pflegeversicherung, wie dabei vorzugehen ist. Neue Regelungen machen die Beratung im Ausland nun aber unkomplizierter: „Zunächst befristet bis Ende Juni 2024 muss nicht mehr jede Pflichtberatung in der häuslichen Umgebung des Pflegebedürftigen stattfinden, sondern jede zweite kann auf Wunsch auch per Videogespräch

durchgeführt werden“, erklärt Jana Wessel von der compass private pflegeberatung, die bei privat Versicherten für diese gesetzlich vorgegebenen Beratungen zuständig ist. Ein Videogespräch verringert den Aufwand einer Beratung vor Ort und macht es leichter, einen Termin zu finden und Angehörige einzubinden, die in Deutschland geblieben sind. „Die Erfahrungen aus der Corona-Zeit bestätigen, dass dieses Angebot sehr gerne angenommen wird“, so Wessel.

Auslandspflege gut planen

Wenn zum Beispiel auf Mallorca oder in Polen Fragen zu den deutschen Pflegeleistungen oder anderen Problemen mit der Pflegeorganisation auftauchen, können sich außerdem alle Ratsuchenden beispielsweise über den Rückrufservice unter www.compass-pflegeberatung.de von einer Fachkraft anrufen und telefonisch beraten lassen. Zusätzlich finden sich auf der Website und ebenso unter www.pflegeberatung.de viele nützliche Informationen. Eine umfassende Beratung ist aber schon vor dem Schritt ins Ausland sinnvoll. Denn neben rechtlichen und finanziellen Fragen spielen dabei genauso „weiche“ Faktoren eine große Rolle, etwa mögliche Sprachprobleme, die weite Entfernung von Verwandten oder ungewohntes Klima und Essen. Die Fachleute kennen sich hier aus und können oft wertvolle Tipps geben. (djd)

Schule als Gemeinschaft begreifen

Schülerinnen und Schüler in Peckelsheim werden für ehrenamtliches Engagement beim Theater-Projekt ausgezeichnet.



Mehr als 30 Schülerinnen und Schüler sind für ihr freiwilliges Engagement ausgezeichnet worden.

Peckelsheim (bb). Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. Die Eggeschule in Peckelsheim hatte Anfang November mit dem Festival Junges Theater 170 Schülerinnen und Schüler mit 15 Workshops vom Bühnenfechten über Maskenbau bis hin zu Musical und Tanz ein großes dreitägiges Kulturprojekt mit professionellen Coaches aus ganz NRW durchgeführt. „Möglich war dies aber nur, weil sich viele Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 ehrenamtlich über die ganze Projektzeit engagiert haben“, sagt Schulleiter Martin Sälzer. Dafür haben die 34 ehrenamtlichen Schulhelfer am Dienstag in einer kleinen Feierstunde eine Urkunde erhalten. „Damit sollen eure Arbeit und euer Engagement Wertschätzung

finden“, betonte Sälzer. Das Festival organisiert hatte der Leiter des Kulturteams am Kreisberufskolleg, Gerhard Antoni aus Nieheim, Vorstand in der Landesarbeitsgemeinschaft Arbeit Bildung Kultur NRW, die ihren Sitz in Bochum hat. Die Teilnahme war für die Schülerinnen und Schüler freiwillig und kostenfrei. Die Workshop-Kosten von rund 25.000 Euro wurden vom Land getragen. „Damit ist es aber nicht getan, denn es braucht eine große Zahl von freiwilligen Helfern, damit so ein Projekt auch für alle Teilnehmenden zu einem angenehmen Erlebnis wird“, betonte Organisator Gerhard Antoni. Das sei in Peckelsheim hervorragend gelungen. Gemeinsam mit der pensionierten Hauswirtschaftslehrerin

Gabi Böker haben die Schülerinnen und Schüler Mahlzeiten vorbereitet, die Tische gedeckt und auch wieder abgeräumt und aufgeräumt und sich um den reibungslosen Ablauf der Projekttage gekümmert. „Natürlich war das viel Arbeit, aber es hat auch Spaß gemacht, im Team etwa zu leisten, denn das zeigt auch, dass wir als Schule eine Gemeinschaft sind“, sagt Schülerin Martha (18) aus Peckelsheim.

Das Festival Junges Theater ist als zweijähriges Schulprojekt an wechselnden Veranstaltungsorten gedacht. „Ob es durchgeführt werden kann, hängt davon ab, ob das Land Fördergelder bereit stellt, und sich ein Schirmherr findet“, sagt Antoni. Es braucht eine ausrichtende Schule und die

Zusage, dass die Stadt die anfallenden sonstigen Kosten übernehme. „Wir haben diese Veranstaltung sehr gern ausgerichtet, denn sie stellt auch einen Meilenstein in der Schulgeschichte dar“, sagte Bürgermeister Norbert Hofnagel, Schirmherr des Festivals. Ob sich das Festival Junges Theater an der Eggeschule wiederholen wird, ist eher ungewiss, da zunächst die anderen Städte im Kreis an der Reihe sind.



Der Schulchor der Eggeschule präsentiert sich mit einer Gesangseinlage.

Bestattungen Genau
Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Thomas Genau
Heckerweg 6 · 34439 Peckelsheim
Tel. 05644-8640 · 0173-7070690
info@treppen-genau.de

Anwaltskanzlei Müller & Rohe

Ulrich Müller
Rechtsanwalt
und Notar a.D.

Jürgen Rohe
Rechtsanwalt
und Notar*

Ralf Lachenicht
Rechtsanwalt und Notar*
Fachanwalt für Familienrecht

* Notar mit Amtssitz in Bad Driburg

33014 Bad Driburg • Lange Straße 77
Fon: 0 52 53 / 97 67-0 • Fax: 0 52 53 / 97 67-22

Zweigstelle: 33184 Altenbeken • Hüttenstraße 4
Telefon: 0 52 55 / 93 25 53

Mail: info@muller-rohe.de • www.anwalt-baddriburg.de



Entspannt wohnen unterm Flachdach

Fertighäuser zeigen Merkmale der Bauhausarchitektur



„Die Bauhausarchitektur ist Ausdruck von Individualität und Stilsicherheit.“
Foto: BDF/LUXHAUS

In Neubaugebieten tauchen in den letzten Jahren wieder vermehrt Häuser mit kubischen Formen und Flachdach auf. In ihrer Geraadlinigkeit erinnern sie an die Architektursprache des Bauhauses. Ergänzt durch exklusive Ausstattungs- und Gestaltungsdetails wie eine große Fensterfront oder eine Dachterrasse stechen diese kubischen Häuser in so mancher Nachbarschaft eindrucksvoll hervor.

Für den Holz-Fertigbau waren die Ideen von Bauhaus-Gründer Walter Gropius nicht nur architektonisch prägend: schlichter Funktionalismus und Rationalität sowie die Kombination aus kunstvollen Gestaltungsideen und standardisierten Bauteilen aus seriellen Produktionsverfahren - eine Mischung, die sich die Fertighausbranche bis heute zunutze macht, um individuelle Häuser nach einem Setzkastenprinzip zu entwerfen. Dabei wird der Setzkasten immer größer und vielfältiger. „Die Bauhausarchitektur ist nur eine von vielen Planungsgrundlagen, auf der Fertighaus-Bauherren ihre persönlichen Wünsche und Vorstellungen vom Traumhaus heute in die Tat umsetzen können“, erklärt Fabian Tews, Sprecher des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF).

Aber warum ist gerade die Bauhausarchitektur bei Bauherren wieder so beliebt? „Weil sie zeitlos ist“, glaubt Tews. Zum einen könnten reduzierte kubische Gebäudeformen einen

willkommenen Gegenpol zur Reizüberflutung und Komplexität einer schnellebigen sowie weitreichend digitalisierten und globalisierten Gesellschaft darstellen. Zum anderen sei die sachliche Bauhaus-Architektur für viele Menschen Ausdruck von Individualität und Stilsicherheit.

„Auch bei anderen Alltagsgegenständen wie Autos, Möbeln oder Smartphones sind funktionale, möglichst schnörkellose Designs beliebt“, so der BDF-Sprecher. Wenn gewünscht hätten Bauherren von Fertighäusern zudem alle Freiheiten, gezielt Akzente zu setzen mit individueller Ausstattung, mit Formen, Farben und Materialien oder mit architektonischen Ergänzungen wie einem Erker, einer Dachterrasse oder einem Carport.

Besonders einfach und komfortabel sind Fertighäuser für den Bauherrn, wenn er sich für eine schlüsselfertige Bauausführung entscheidet. Laut einer Umfrage unter den BDF-Mitgliedsunternehmen werden fast 90 Prozent schlüsselfertig oder in einem weit fortgeschrittenen Maß bezugsfertig ausgeführt. „Auch das passt in die heutige Zeit, in der viele Familien zeitlich immer stärker eingespannt sind oder das Mehr an Komfort besonders schätzen. Mit einem schlüsselfertigen Holz-Fertighaus kommen sie entspannt und planungssicher in ihrem individuellen Traumhaus an“, schließt Tews. (BDF/FT)



Alles aus einer Hand!
Meisterbetrieb für Elektro-Sanitär und Heizungstechnik
Lehmtorstraße 9, 34434 Borgentreich
Telefon 05643/8177
info@foegen-haustechnik.de
www.foegen-haustechnik.de

Traumhafte Ideen für Ihr Zuhause in unserer Deko- und Geschenkabteilung

Hoffmann

... viel mehr als nur der Klempner!
HEIZUNG - SANITÄR - SOLAR

Inhaber: Andreas Betz

An der Stadtmauer West 1b · 34439 Peckelsheim
Tel. 05644-1240 · Fax 05644-8670
info@shkhoffmann.de · www.shkhoffmann.de

Ihr Fachmann vor Ort!

FLIESEN

■	■	□	■	□
■	■	□	■	□
□	■	□	■	□

WIEGARD

Wohnen mit Keramik

34439 Willebadessen-Niesen – Über dem Sieke 12 – Tel. 05644/946339 – e-mail: sebastian.wiegard@t-online.de

Attraktiver & cleverer Lüftungskomfort in der Küche

Dicke Luft und unangenehme Essensgerüche, die sich während des Kochens und Bratens überall verteilen, müssen nicht sein. „Dagegen helfen effiziente Abluft- und Umluft-Lüftungssysteme: Von der smarten, blickfangenden Design-Attraktion über einer Kochinsel bis zu dezenten oder fast völlig unsichtbar integrierten Lösungen für Lifestyle-(Wohn)Küchen“, so Volker Irle, Geschäftsführer der AMK - Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V.

Forelle blau. Ein sehr würziger Ein-topf oder Auflauf. Überbackene Zwiebelsuppe. Scharf angebratenes Fleisch. Käsefondue. Pizza Quattro Formaggi. So köstlich das fertige Gericht auch schmeckt, während des Kochens, Bratens, Backens oder Grillens und insbesondere danach soll die Luft in der (Wohn)Küche wieder geruchsfrei und angenehm frisch sein. Das managen Dunstabzüge mit leisen, sparsamen, leistungsstarken und langlebigen Motoren plus einer sehr effizienten Filtertechnik, sodass die umgebenden Möbel vor Fett-/Ölpartikeln und Dampfschwaden geschützt sind und unangenehme Gerüche aus der Luft entfernt werden. Beispielsweise auch mithilfe optionaler Umluft-HochleistungsfILTER mit ihrer sehr hohen Geruchsreduzierung. Sie halten übrigens auch luftgetragene Pollen zurück und deaktivieren Allergene im Filter, was für alle Allergiker eine besondere Erleichterung ist. Oder wartungsfreie, selbstreinigende Umluftfiltersysteme, die sich z. B. auf der Basis

eines thermokatalytischen Verfahrens regenerieren und so für gute Luft sorgen. „Das Schöne an den neuen Lüftungskonzepten ist darüber hinaus, dass für jeden Lifestyle, jedes Haushalts-Budget und jede Raumgröße etwas dabei ist“, sagt AMK-Geschäftsführer Volker Irle. Das kann - je nach persönlichem Einrichtungs- und Lebensstil - ein Hingucker über der Kochinsel in einer offenen Wohnküche sein wie z. B. eine attraktive Insel- oder Deckenhaube mit Liftfunktion. Neben einer effizienten Lüftung und Geruchsbelebung ziehen sie aufgrund ihrer außergewöhnlichen Optik schnell die Blicke auf sich. Integrierte Effekt- und Ambiente-Beleuchtungen unterstreichen ihre Eigenschaft als ikonisches Designobjekt. „Die zunehmende Urbanisierung und damit verbundene Verdichtung in Ballungsräumen führt dazu, dass Wohnräume in Zukunft kleiner ausfallen“, konstatiert Volker Irle. Hier sind platzsparende, funktionale Lösungen gefragt, beispielsweise dezente bis nahezu unsichtbar integrierte Lüftungskonzepte: z. B. vollintegrierte Dunstabzugshauben, die flächenbündig in einen Oberschrank über dem Kochfeld eingebaut werden. Bei geschlossener Möbelfront (mit Schranktür oder praktischem Klappensystem) sind sie nicht zu sehen - sozusagen undercover. Erst bei Inbetriebnahme werden sie sichtbar und zeigen dann, was so alles in ihnen steckt. Zum Kochen, Braten & Dünsten wird einfach ihr eleganter Glasschirm mit integrierter

EXKLUSIV IN LICHTENAU

ELTEN

Jetzt neu im Sortiment:

ELTEN Sicherheitsschuhe

Bauzentrum Lücking
Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG

Lichtenau, Neuer Weg 1
Bad Driburg, Brakeler Str. 39
Altenbeken-Buke, Industriestr. 1
www.bauzentrum-luecking.de

ideen & Machen – Gemeinsam für deinen Traum

TouchControl-Bedienung ausgeklappt und schon sind Lüftung und Beleuchtung aktiviert. Beim Zuklappen schalten sich die vollintegrierten Dunstabzugshauben dann wieder aus. Diese neuen Einbaumodelle können sich in Höhe, Tiefe und Materialstärke flexibel den jeweiligen Abmessungen der Küchenmöbel anpassen. Und der Oberschrank lässt sich trotz flächenbündigem Einbau sogar noch nutzen, da rechts und links vom Kamin Stauraum in Form von Ablagen zur Verfügung steht. Sehr raffiniert: Die Dunstabzugshaube verbirgt sich unsichtbar in einem decken- oder wandhängenden Regalsystem. Es besteht aus Modulen in wählbarer Höhe und Breite. Die Regal-Module lassen sich beliebig erweitern und anhand eines umfangreichen und integrierbaren Zubehörsortiments ganz auf den persönlichen Bedarf abstimmen. Außerdem können sie - wie der Dunstabzug - mit integrierten LED-Leuchtpaneelen ausgestattet werden. Wahlweise kühle, weiße oderwärmere Lichtnuancen sorgen dann für die gewünschte Arbeits- oder Wohlfühlatmosphäre. Dies und mehr lässt sich übrigens auch per App einstellen oder mit einem Sprachassistenten. Einen sehr dezenten und effizienten Lüftungskomfort bieten auch Kochfelder mit integriertem Dunstabzug, die in verschiedenen Breiten erhältlich sind, je nachdem wie viel Platz zur Verfügung steht. Das muss nicht viel sein (ab 60 cm), denn diese 2in1-Lösungen lassen sich auch in kleinen Küchen realisieren. Mit so einem Downdraftsystem erwirbt man gleich zwei leistungsstarke Performer in einem Einbaugerät: ein leicht und intuitiv zu bedienendes Induktionskochfeld mit einem Abzug, der die Schwaden und Gerüche direkt am Ort des Entstehens nach unten absaugt. (AMK)

Bald bei uns:

Frischbeton zum Selberzapfen!

Ab Frühjahr 2023

www.evers-baustoffe.com



Roh- & Hochbau | Dachbaustoffe |
Gartenbaustoffe | Innenausbau | Türen, Fenster & Tore

Evers GmbH & Co. KG Husener Straße 25, 33165 Lichtenau, Telefon: 05295 9868-0

Ministerin bringt den Ball ins Rollen

Finanzspritzen aus Düsseldorf lösen in Willebadessen und Borgentreich den Sanierungsstau in den Sporthallen auf

Peckelsheim/Natzungen (bb). Insgesamt überreichte Heimat-Ministerin Ina Scharrenbach Be-willigungsbescheide über zwei Millionen Euro. Vorfreude ist die größte Freude. Ein ganzes Jahr haben die Städte Borgentreich und Willebadessen auf diese För-derbescheide gewartet. Am Mittwoch hat NRW-Heimatministerin Ina Scharrenbach (CDU) den Be-scheid persönlich in Peckelsheim und Natzungen überbracht. „Wir setzen als Land ein starkes Sig-nal zur Förderung von Sportstätten, den gerade die Sportvereine sind ein wichtiger Kitt im Zusam-menhalt der Gesellschaft“, sagte die Ministerin.

Bereits vor genau einem Jahr hat-te der Landtagsabgeordnete Matt-hias Goeken (CDU) den Städten mitgeteilt, dass die Sanierung der Sporthallen in Peckelsheim und in Natzungen zu 90 Prozent geför-dert würden. Insgesamt hat Mi-nisterin Scharrenbach jetzt zwei Mil-lionen Euro in die beiden Städte gebracht.

Die Stadt Willebadessen erhält für die Sanierung der großen Sport-halle in Peckelsheim 1.256 Mil-lionen Euro sowie einen weiteren Förderbescheid für das Innen-stadtprogramm in Höhe von 195.000 Euro. Da die Mehrfach-turnhalle neben dem Vereinssport auch maßgeblich für den Schul-sport genutzt wird, ist es die am meistens genutzte Halle im Stadt-gebiet. „Hier ist sieben Tage von morgens früh bis spät abends



Ministerin Ina Scharrenbach überbringt Bürgermeister Nicolas Aisch den Förderbescheid.

Betrieb“, wusste Bürgermeister Norbert Hofnagel zu berichten.

„Eine energetische Sanierung ist dringend angezeigt“

Die große Sporthalle auf dem Campus des Schulzentrums in Peckelsheim wird weit über den Schulsport hinaus genutzt. Darum hatten die kommunalpoliti-schen Gremien bereits vor zwei Jahren eine Priorisierungsliste beschlossen, nach der an erster Stelle eine Dach- und Fassaden-sanierung der Großturnhalle

stand. Entsprechende Förderan-träge waren gestellt worden.

Anfangs lagen die Gesamtkos-ten der Sanierung bei 1,25 Milli-onen Euro und waren dann um 150.000 Euro auf 1,4 Millionen gestiegen. Diese Kalkulation liegt allerdings schon etwas zurück. Im mehreren Abschnitten war das Dach bereits mit einer Bitumen-schicht abgedichtet worden. Es sollte wenigstens nicht mehr ins Gebäude hinein regnen.

Jetzt wird grundlegend und

barrierefrei saniert.

„Gebaut in den 1970er Jahren, ist eine energetische Sanierung drin-gend angezeigt“, sagt Hofnagel und denkt auch an eine Photo-voltaikanlage. Auch die Erneuerung der Lüftungsanlagen im Hallen- und Umkleidebereich und LED-Technik für die Innen-beleuchtung stünden sowohl al tersbedingt, als auch aufgrund der Energieersparnis an.

Die Maßnahme bedeute an insgesamt eine Aufwertung des



NRW-Ministerin Ina Scharrenbach stärkt Sporthallen in Peckelsheim und Natzungen



Architektin Christiane Trempelmann stellt die Planung für die Natzunger Halle vor.

Bereichs, auf dem sich neben der Eggenschule und der Grundschule, Mensa, Schulgarten, ein Multi-funktionsplatz, Bewegungsplätze, das Hallenbad, Sportplatz und Tennisplätze befinden. Davon profitierte die Stadt auch als Standort. Die Orgelstadt Borgentreich bekommt 636.000 Euro für die Sanierung der Sporthalle in Natzungen. Schulsport findet dort zwar nicht statt, aber für die Dorfgemeinschaft ist die Halle unverzichtbar. „Sie ist die letzte öffentliche und gemeinschaftliche Infrastruktur einrichtung in dieser Ortschaft und darum zwingend zu sanieren

und zu erhalten“, zitierte die Ministerin aus Düsseldorf aus der Förderbegründung.

Von tragender Bedeutung und mehr als nur Sportstätte Nach der bisherigen Kostenaufstellung geht es um einen Investitionsbetrag von etwas mehr als 700.000 Euro. Die 1970 errichtete Sporthalle in Natzungen weist einen erheblichen Instandhaltungsstau auf. Die dauerhafte Aufrechterhaltung der wichtigen Sporteinrichtung für die Ortschaft und die Region war nicht mehr gesichert.

Saniert werden sollen jetzt unter

anderem der Fußboden und die Decke der Sporthalle sowie das Dach und die Duschen. Auch die Versorgungsanlagen für Strom- und Wärme werden erneuert. In der Planung ist zudem enthalten, in der Wand zur alten Pausenhalle, die an die Sporthalle grenzt, einen Durchbruch oder Ähnliches zu setzen. Hinter der Wand befindet sich die Treppe zur Heizanlage im Keller. Derzeit muss man über den Rasen des neuen Besitzers der alten Schule gehen, um dorthin zu gelangen. Die Sporthalle in Natzungen sei für die Ortsgemeinschaft von

tragender Bedeutung und mehr als nur eine Sportstätte. „Hier begegnen sich Jung und Alt und hier werden Sozialkontakte gepflegt und lebendig gehalten“, sagte Borgentreichs Bürgermeister Nicolas Aisch.

Das bestätigt auch ein Blick auf den Belegungsplan. Unter dem Motto „spielen, turnen, toben“ kommen zwei Mal in der Woche Kindergruppen von 3 bis 7 Jahren und von 8 bis 13 Jahren zusammen. Es gibt zwei Jazzdance-Gruppen und zwei generationsübergreifende Fitness- und Gymnastikgruppen.

Großzügige Spende für den Willebad Essen Korb



Die Menschen in der Stadt Willebadessen, die auf Hilfe angewiesen sind, sind in diesem Jahr mehr geworden. Die AWO merkt dieses insbesondere, dass die Anzahl der Kunden beim Willebad Essen Korb ansteigt, aber auch die Lebensmittel spenden weniger werden. Somit ist die AWO gezwungen ist, jeden Monat nicht nur Frische Artikel wie, Milchprodukte, Joghurt und Quark, auch Reis, Nudeln, Mehl und Zucker zusätzlich zu kaufen.

Die Lebensmittelausgabe in Willebadessen betreut zurzeit 250 Personen. Hierzu gehören auch Geflüchtete mit zum Teil 6 oder 8 Kindern.

So freut es uns ganz besonders, dass uns die Firma SR - Massivbau GmbH aus Peckelsheim hilft, mit einer großzügigen Spende von 1.000 Euro der AWO Peckelsheim, Lebensmittel für die Essensausgabe in Willebadessen, zukaufen zu können.

Herzlichen Dank an Reinhard und Christoph Soethe, für diese großartige Hilfe.

von rechts: Andrea Ressel, Christoph und Reinhard Soethe, Paul Arens

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags
(Rosenmontag) ziehen wir den
Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss (Kw 09)
Freitag, 17.02.2023 / 10 Uhr



Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal

PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Erster Inklusionsbauernhof entsteht

Rat der Stadt Borgentreich stimmt auch einer Erweiterung des Ergänzungssatzung für den ehemaligen Michels-Hof in Großeneder zu

Großeneder (bb). Der Rat der Ortschaft Borgentreich hat auf seiner letzten Ratssitzung im alten Jahr einstimmig einer Erweiterung des Kolping-Vorhabens in Großeneder zugestimmt. Für den Betrieb sollen künftig auch einzelne Außenbereichsflächen im Zusammenhang mit der Hofanlage genutzt werden. Dagegen gab seitens der Stadt keine Einwände, weshalb auch die Politik der Anpassung der Ergänzungssatzung zugestimmt hat.

Die Paderborner Adolph Kolping Stiftung hatte Anfang des Jahres den Bauernhof des 2019 verstorbenen früheren Bundestagsabgeordneten Meinolf Michels in Großeneder erworben. Die Adolph-Kolping-Stiftung Paderborn und Familie Michels haben den Kaufvertrag für den Erwerb des Hofs von Meinolf und Thea Michels unterzeichnet und freuen sich gemeinsam sehr über die neuen Perspektiven, die sich jetzt auf dem landwirtschaftlichen Anwesen in Großeneder entwickeln. Die Stiftung will den Hof als Inklusionsunternehmen betreiben.

Das öffentliche Interesse in Großeneder und Umgebung an dem Vorhaben ist groß. So sah sich die Stiftung bereits veranlasst, ein Schild aufzustellen, das Besucher bittet, das Gelände nicht zu betreten, sondern lieber bei der Stiftung anzurufen, dort würden dann alle Auskünfte gerne erteilt. Die Hofstelle an der Hauptstraße 1 am westlichen Ortsrand war der Hof des 2019 verstorbenen Landwirts und Bundestags-



Nur ein Verkauf verhindert, dass die Gebäude leer stehen und verfallen.



Der Hof Michels in Großeneder wird zum landwirtschaftlichen Inklusionsbetrieb umgestaltet.

abgeordneten Meinolf Michels. Schnell seien sich die Erben Jürgen Michels, Edith Michels-Ring-

kamp, Hartwig Michels, Alexa Quinte und Gudrun Michels nach den ersten Gesprächen mit Regina

Schafmeister und Wolfgang Gelhard vom Vorstand der Adolph Kolping Stiftung und nach dem

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: www.wir-in-willebadessen-borgentreich.de/e-paper
Social Media: unserort.de/borgentreich | unserort.de/willebadessen

12 x pro Jahr in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Petra Sagel

FON 05259 932444

E-MAIL p.sagel@rautenberg.media

Ortstermin mit dem Aufsichtsrat der Kolping Bildungswerk gGmbH im Herbst vergangenen Jahres darüber einig gewesen, dass sie mit dem Verkauf an Kolping ganz im Sinne ihres im Jahr 2019 verstorbenen Vaters Meinolf Michels handeln würden.

Die Meldung, dass die Adolph Kolping Stiftung Paderborn den Bauernhof der Familie Michels in Großeneder (Kreis Höxter) übernimmt, ist sowohl bei den Mitarbeitenden des Kolping-Bildungswerkes Paderborn als auch in Politik und Öffentlichkeit auf unerwartet große Resonanz gestoßen. Vorgesehen ist zunächst ein tiergestütztes sozial- und heilpädagogisches Fortbildungs- und Erlebnisangebot für verschiedene Zielgruppen. Die dafür bereits ausgebildeten Tiere werden alle zeitnah auf den Hof umziehen. Die Euphorie, die sich um dieses Projekt herum entwickelt hat, war Grund genug für Bildungswerk-Geschäftsführer Wolfgang Gelhard, einen Ausflug für die Bürgemeinschaft der Kolping-Zentrale in Paderborn zu organisieren. Somit bekamen über 30 Personen die Gelegenheit, sich aus erster Hand über den Entwicklungsstand des Projektes zu informieren. Eva Klare-Kurtenbach (Geschäftsführerin des Kolping-Schulwerkes) und Mareike Görde mann (stellvertretende Schulleiterin des Theresia-Gerhardinger-Berufskollegs in Warburg), die beide federführend im Planungs- und Expertenteam des Hof-Projektes aktiv sind, führten die Gäste über das große Gelände, zeigten die Ställe und großflächigen Grünanlagen. Wolfgang Gelhard berichtete in seiner Ansprache davon, dass der

Hof als Inklusionsbetrieb konzipiert wird, wo Menschen mit und ohne Behinderungen zusammenarbeiten werden. „Kolping betreibt bereits zehn Inklusionsunternehmen, hier folgt der elfte“, so der Geschäftsführer. Bislang geht es bei den Inklusionsunternehmen vor allem um Hotel- und Restaurantbetriebe. In Großeneder entsteht der erste Kolping-Inklusionsbauernhof. Voraussichtlich im neuen Jahr soll dann ein landwirtschaftlicher Inklusionsbetrieb mit dem Schwerpunkt Gemüseanbau den ersten Bauernhofstandort des Kolping Bildungswerkes erweitern und damit in erster Linie die Versorgung der Kolping-Hotels in Paderborn, Soest und Witten ergänzen. Es wäre der erste inklusive Landwirtschaftsbetrieb im Kreis Höxter und im gesamten Hochstift.

Neben Hotel- und Gastronomie betreibt die Kolping-Stiftung auch eine Wäscherei, eine Braustube und in Brakel eine Kaffeerösterei als Inklusionsbetriebe.

Regina Schafmeister ist als Vorsitzende der Adolph Kolping Stiftung verantwortlich für die Hotelbetriebe und steht dem nachhaltigen Anbau- und Handelskonzept ebenso positiv entschlossen gegenüber wie dem Aufbau eines landwirtschaftlichen Inklusionsbetriebs in Großeneder. „Ich freue mich sehr, dass wir unser Produkt- und Arbeitsplatzangebot mit dem Kauf des Michels-Hofes um ein landwirtschaftliches Unternehmen erweitern können“, sagte Schafmeister.

Im vergangenen Jahr war klar geworden, dass eine eigene Weiternutzung des Hofes den Michels-Geschwistern nicht möglich war

und dass die Gebäude auf keinen Fall leer stehen und verfallen sollten, weshalb nur die Suche nach dem passenden Käufer der richtige Weg war. Als Mareike Görde mann, die als stellvertretende Schulleiterin des Theresia-Gerhardinger-Berufskollegs in Rimbeck schon seit vielen Jahren für den Schulträger Kolping Schulwerk gGmbH arbeitet, davon erfuhr, entstand sofort die Idee eines alternativen landwirtschaftlichen Lern- und Arbeitsortes. So soll zukünftig das Umnutzungspotenzial des Hofes im Planungsmittelpunkt stehen, um für

Kinder und Jugendliche sozialpädagogische Tagesangebote mit den Erfahrungen einer landwirtschaftlichen Umgebung zu verknüpfen. Die Kolping Schulwerk gGmbH wird als Tochtergesellschaft der Kolping Bildungswerk gGmbH die ersten neuen Angebote bereits in diesem Jahr vor Ort umsetzen. In Zusammenarbeit mit einem Planungs- und Expertenteam ist Eva Klare-Kurtenbach als Geschäftsführerin des Kolping Schulwerks optimistisch, dass die notwendigen Umbaumaßnahmen in den nächsten Monaten ausgeführt werden.

GEBRAUCHT FAHREN – GELD SPAREN

Gebrauchte Autoteile

VW - Audi - Seat - Skoda

- günstige Reifen & Felgen
- gebrauchte Autoersatzteile
- Ankauf von (Unfall-) Fahrzeugen
- Entsorgung von Alt Fahrzeugen



Keggenriede 1
34434 Borgentreich
Tel.: 05643 9492380

Mobil + Whatsapp 0173 3150715 info@autoteile-shop.nrw

Rita Riepe Bestattungen

tel	05643 16 50
mobil	0151 46 42 90 05
web	riepe-bestattungen.de



BESTATTUNGSHAUSS
BRINKMÖLLER
SEIT 1925

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen

Bernhard-Brinkmöller-Straße 3
Bad Driburg · Telefon 05253-2602
www.brinkmoeller-bestattungen.de

Männergesangverein Eintracht Borgholz mit Zukunft

Entgegen allen Entwicklungen der Sängerchöre im Kreis, habe sich in Borgholz sechs junge Männer, zwischen zwanzig und vierzig Jahren, dem Männergesangverein MGV Eintracht Borgholz, angeschlossen. Seit einiger Zeit ist häufig zu lesen, dass bei vielen Gesangvereinen aufgrund vom Mitgliederschwund der Chorgesang eingestellt wird. In Borgholz ist das anders. Unter dem neuen Chorleiter Oliver Quant aus Bad Pyrmont, der vor einigen Monaten vom Gesangverein MGV Eintracht angeworben werden konnte, üben regelmäßig weit mehr als zwanzig Mitglieder den Chorgesang, unterteilt in vier unterschiedliche Stimmen, ein. Während der Jahreshauptversammlung konnte der Vorsitzende des MGV Borgholz, Johannes Lecke die Neumitglieder begrüßen. Hierbei handelt es sich um Johann Schabedothe, Erik Schabedothe, Christian Milleg, Lukas Even, Stefan Hoppe und Alexander Schabedothe.

Ebenfalls standen an diesem Abend Neuwahlen auf der Tagesordnung. Der alte Vorstand, bis auf den stellvertretenden Schriftführer Burkhard Gievers, stellte sich zur Wiederwahl. Für Burkhard Gievers, der seit vielen Jahren den Vorstand angehörte und ausschied, kandidierte Franz-Josef Wegener für diesen Posten, so dass der Vorstand wieder vollzählig war. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig gewählt. Der neue und alte Vorsitzenden Johannes Lecke wies darauf hin, dass alle Übungsabende vierzehntägig in dem Vereinslokal Pizzeria Borgholz stattfinden werden. Im neuen Jahr ist die erste Probe am Montag, 23. Januar.

„Wenn jemand, egal ob aus Nah oder Fern Lust hat im Männerchor mitzumachen, ist er recht herzlich willkommen,“ so der Vorsitzende Johannes Lecke.



Neumitglieder v.l.: Alexander Schabedothe, Christian Milleg, Erik Schabedothe, Johann Schabedothe, Vorsitzender Johannes Lecke, Stefan Hoppe, Lukas Even



Vorstand v.l.: Stellv. Schriftführer Franz-Josef Wegener, stellv. Kassierer Gustav Bodach, stellv. Vorsitzender Otto von Detten, Kassierer Thorsten Even, Schriftführer Heiner Scheideler, Vorsitzender Johannes Lecke, Chorleiter Oliver Quant





Thorsten Behler (Projektleiter), Emily, Konrektorin Janina Waldeyer, Hana, Petra Weidner (Projektteam), Jutta Kölninger (Projektleitung), Fachlehrerin Dorthe Stork, Lea, Christian Plaue (Projektteam), Gina, Damian, Timo, Kevin, Cosmin, Lennart.

Weiterer Meilenstein der Schulentwicklung an der von Galen-Schule ins Rollen gebracht

Mit dem Großprojekt „Zukunftswerkstatt“ voll auf Kurs

Viel Engagement und der unbedingte Wille, wesentliche Verbesserungen in Bezug auf die beruflichen Perspektiven für die Schülerinnen und Schüler der von-Galen-Schule zu erwirken, machen fast alles möglich. Somit konnte noch vor den Weihnachtsferien das Großprojekt „Zukunftswerkstatt“ in Eigenregie der Schule angeschoben werden.

Die Schulleiterin Tina Klenke berichtet: „Die Berufspraxisstufe ist ein wichtiger pädagogischer Bestandteil unserer Schule. In dieser Zeit wird neben der Verbesserung der Schlüsselqualifikationen wie z.B. Pünktlichkeit und Ordentlichkeit, viel Wert auf handwerkliche Fähigkeiten der SchülerInnen gelegt. Mit Unterstützung durch den Integrationsfachdienst (IFD) wird es unseren Lernenden ermöglicht, Praktika auf dem ersten Arbeitsmarkt durchzuführen. Optimalerweise können dadurch bereits Kontakte geknüpft werden, durch die einzelne SchülerInnen später einen Arbeitsplatz in diesem Bereich erhalten. Aus diesem Grund ist es uns ein

Anliegen, die SchülerInnen gut auf die Zukunft vorzubereiten. Wichtig hierbei ist eine optimale und praxisnahe Lernumgebung. Je besser die ausgebildeten Fähigkeiten eines jeden Einzelnen, umso größer die Chance auf einen inklusiven Arbeitsplatz. Und diese Chance wollen wir ihnen unbedingt ermöglichen.“

Im Rahmen dieser Schulentwicklung wurde daher bereits Ende 2021 ein kleines, intensiv arbeitendes Projektteam an der Schule installiert. Fachlehrerin Petra Weidner, Fachlehrer Christian Plaue, Hausmeister Thorsten Behler und Projektleiterin Jutta Kölninger haben es zusammen mit dem technischen Leiter der Lebenshilfe Michael Dubbert in die Hand genommen, den bisherigen Werkraum der Schule in eine richtige „Zukunftswerkstatt“ umzuplanen. „Es muss dringend eine genau auf unsere SchülerInnen zugeschnittene Ausstattung ange schafft werden, die den heutigen Sicherheitsstandards entspricht und auch in ein gutes Gesamtkonzept eingebracht wird. Dazu

ist es in der Praxis auch zukünftig erforderlich, den Werks- und Maschinenbereich der neuen Zukunftswerkstatt zu trennen, auch um Unfälle zu vermeiden“, erklärt die Projektleiterin Jutta Kölninger. „Wir haben etliche grundlegende Dinge festgelegt und dann anschließend zur Beratung eine professionelle Fachfirma hinzugezogen und solange nachgearbeitet bis die weitere Planung dann für uns perfekt war. Wichtig war uns auch, dass alle Großgeräte in dem neuen Raum noch an eine zentrale Staubabsaugungsanlage angeschlossen werden sollten, die das Ganze dann letztendlich abrunden sollte.“

„Natürlich haben wir als Schul team auch selbst mitgearbeitet. Eine Wand musste entfernt werden, um den Raum entsprechend zu vergrößern, eine Teilentkernung war notwendig usw. Überall haben wir mitgeholfen, um die Kosten zu senken. Auch die Schüler waren eifrig mit dabei, denn auch sie wissen auch um die Wichtigkeit dieses Projektes“, berichteten Petra Weidner, Christian Plaue und Thorsten Behler.

„Und es macht unglaublichen Spaß zu sehen, was man selbst alles verändern und verbessern kann, wenn man nur will.“

„Ganz besonders danken möchte ich heute aber unseren Förderern dieses Großprojektes, denn ohne sie könnten wir unsere Ideen im Rahmen der Schulentwicklung niemals umsetzen. Besonders der RDM-Stiftung aus Hannover, die quasi „den Deckel auf die Finanzierung gemacht hat“, sind wir zu großem Dank verpflichtet. Dadurch konnten wir einer erneuten Preiserhöhung knapp entgehen. Das ist ein großes Glück für uns, solche Partner an unserer Seite zu wissen, die unsere Ideen und Konzepte unterstützen. Wir sind sehr froh, diesen Meilenstein der Schulentwicklung angeschoben zu haben und nun auch erfolgreich umsetzen zu können. Unsere Schule können wir so weiter voll auf einem zukunfts fähigen Kurs halten. Wir freuen uns schon heute auf die Fertigstellung der Zukunftswerkstatt und auf all das, was noch kommt“, so Schulleiterin Tina Klenke.

KHWE-Geschäftsführer in Diözesanen Ethikrat berufen

Christian Jostes zukünftig an Stellungnahmen zu ethischen Fragestellungen im Erzbistum Paderborn beteiligt



KHWE-Geschäftsführer Christian Jostes ist neues Mitglied im Diözesanen Ethikrats beim Caritasverband für das Erzbistum Paderborn

**Familien
ANZEIGENSHOP**

RAUTENBERG MEDIA

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**

shop.rautenberg.media

Der Geschäftsführer der Katholischen Hospitalvereinigung Weser-Egge (KHWE), Christian Jostes, ist zum Mitglied des Diözesanen Ethikrats beim Caritasverband für das Erzbistum Paderborn bestellt worden. „Wir beauftragen Sie aufgrund Ihrer Fachkompetenz, Ihrer systemischen Praxiserfahrung und Ihrer christlich bzw. kirchlich geprägten Persönlichkeit“, sagt Diözesan-Caritasdirektor Josef Lüttig in dem Ernennungsschreiben. Gegründet wurde der Ethikrat 2007 vom ehemaligen Erzbischof Hans-Josef Becker mit dem Ziel, die Qualität ethischer Beratungen und Entscheidungen in caritativen Diensten und Einrichtungen zu fördern. Das Gremium besteht aus Fachleuten aus Pflege, Medizin, Theologie, Sozial- und Rechtswissenschaftler aus dem gesamten Erzbistum Paderborn und versteht sich als Vordenker, Impulsgeber und Ratgeber. Hier sollen Aufgabenstellungen ermittelt und möglichst einheitliche Antworten auf ethische Fragen gefunden werden.

Der Ethikrat nimmt Stellung zu ethischen Fragen, die sich in der aktuellen Praxis caritativer Arbeit ergeben oder die er selbst als bedeutsam erachtet. Das Gremium fördert die Einrichtung und Arbeit

von Ethik-Komitees auf Trägerebene sowie die ethischen Fallbesprechungen in Einrichtungen. Zur Förderung der ethischen Kompetenz werden besondere Angebote für Träger und Einrichtungen angeregt.

So hat sich der Ethikrat in den vergangenen Jahren unter anderem mit Fragen zur gerechten Entlohnung von hauptamtlichen Mitarbeitern in kirchlichen Einrichtungen und Diensten, zum Umgang mit Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen, der Anwerbung von ausländischen Pflegekräften oder dem Umgang mit Sterbewünschen in katholischen Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen beschäftigt und jeweils Stellungnahmen erarbeitet und herausgegeben.

KHWE-Geschäftsführer Christian Jostes ist damit der einzige Wirtschaftswissenschaftler in diesem wichtigen Gremium des Erzbistums Paderborn und äußert sich geehrt über die Mitgliedschaft: „Ich freue mich sehr über die Bestellung und werde versuchen, eine sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Perspektive in die Beratungen einzubringen. Ökonomisches Denken und Ethik müssen kein Widerspruch sein, sondern können sich sehr gut ergänzen.“ Jostes leitet das Unternehmen als größter Arbeitgeber im Kreis Höxter mit 3000 Mitarbeitern seit April 2019. Weitere Informationen zum Diözesanen Ethikrat gibt es unter <https://www.caritas-paderborn.de/ethikrat>.



2021 wurden
rund 366.788
Tonnen
Tiefkühlpizza
in Deutschland
verkauft.



Der Ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst hat zehn neue Hospizbegleiter ausgebildet (von links): Hospizkoordinatorin Silvia Drücke, Karen Wolf, Heike Kleine, Eva Steinmeyer-Burau, Sofia Schmidt, Mechthild Pott, Diakon Gunter Schmidt-Rieding, Bischof Anba Damian, Olga Mojrzisch, Heiner Baerwolf, Sandra Kluge, Hospizkoordinatorin Silke Antemann, Klaus und Edith Lange.

Neue Wegbegleiter im Kreis Höxter

Hospizbegleiter des Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienstes der KHWE schließen Qualifikation ab

Sie stellen sich in den Dienst für schwerstkranke Menschen und ihre Angehörigen. Der Ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst im Kreis Höxter der KHWE hat zehn neue Hospizbegleiter ausgebildet. Die eigene Endlichkeit, Hospizarbeit, Sterbe- und Trauerphasen, Kommunikation, Schmerztherapie und rechtliche Fragen - mit diesen Themen haben sich die Absolventen in den vergangenen drei Monaten beschäftigt. Insgesamt 18 Module mit 92 Unterrichtseinheiten und einem Selbststudiumanteil liegen hinter ihnen. Auch der Besuch eines Bestatters, im Krematorium und beim Demenzparcour gehörten dazu. Abgeschlossen wurde die Ausbildung im Koptischen Kloster Brenkhausen. Die Teilnehmer haben sich dazu

entschieden, im Hospizdienst ehrenamtlich tätig zu werden und Sterbende sowie deren Nahestehenden zu unterstützen. „Sie haben nun die Befähigung, Menschen in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten, sie und ihre Angehörigen zu beraten oder ihnen Kleinigkeiten abzunehmen“, so Silvia Drücke und Silke Antemann vom Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst. Die Vielfalt der unterschiedlichen Persönlichkeiten bietet dabei die Chance, für jeden Schwersterkrankten und seinen Zugehörigen die passende Begleitung zu finden. „Wir freuen uns, erneut engagierte Menschen gefunden zu haben, deren Ziel es ist, Kranke und Sterbende nicht alleine zu lassen und sie mit ihrer Zeit zu unterstützen“,

sagen Drücke und Antemann. Das nächste Seminar beginnt voraussichtlich im August 2023 in den Räumlichkeiten des Bildungszentrums der KHWE. Für weitere

Informationen stehen Silvia Drücke und Silke Antemann vom Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst telefonisch unter 05272 3940160 zur Verfügung.



PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos

**RAUTENBERG
MEDIA**

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 24. Januar 2023**City-Apotheke**

Lange Str. 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Mittwoch, 25. Januar**Hof-Apotheke**

Kirchplatz 2, 34454 Bad Arolsen, 05691/3008

Donnerstag, 26. Januar**Alme-Apotheke**

Alter Hellweg 29, 33106 Paderborn (Wewer), 05251/930330

Freitag, 27. Januar**Rosen-Apotheke**

Nieheimer Str. 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Samstag, 28. Januar**Sonnen-Apotheke**

Adenauerstr. 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Sonntag, 29. Januar**Delphin-Apotheke**

Detmolder Str. 8, 33102 Paderborn, 05251/56677

Montag, 30. Januar**Markt-Apotheke**

Marktstr. 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Dienstag, 31. Januar**Brunnen-Apotheke**

Lange Str. 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Mittwoch, 1. Februar**St. Meinolf-Apotheke**

Winfriedstr. 73, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/72259

Donnerstag, 2. Februar**Rats-Apotheke**

Friedrich-Wilhelm-Weber-Platz 35, 33175 Bad Lippspringe, 05252/99988

Freitag, 3. Februar**Bahnhof-Apotheke**

Bahnhofstraße 79, 34454 Bad Arolsen, 05691/3416

Samstag, 4. Februar**Südstadt-Apotheke**

Dringenbergerstr. 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Sonntag, 5. Februar**Apotheke am Burghof**

Bülberg 1, 34431 Marsberg, 02992/2634

Montag, 6. Februar**Drei Hasen Apotheke oHG**

Westernstraße 27, 33098 Paderborn, 05251/22266

Dienstag, 7. Februar**Marien-Apotheke**

Kasseler Tor 18, 34414 Warburg (Scherfede), 05642/8316

Mittwoch, 8. Februar**Apotheke Vornewald**

Ortsmitte 1, 33189 Schlangen, 05252/7154

Donnerstag, 9. Februar**Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum**

Blankenauer Str. 4, 37688 Beverungen, 05273/368702

Freitag, 10. Februar**Le Mans-Apotheke**

Le Mans-Wall 9, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/27513

Samstag, 11. Februar**Rathaus Apotheke**

Rathausplatz 4, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/22409

Sonntag, 12. Februar**Bären-Apotheke**

Bielefelder Str. 9, 33104 Paderborn (Schloß Neuhaus), 05254/13369

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Montag, 13. Februar**Kur-Apotheke**

Detmolder Str. 139, 33175 Bad Lippspringe, 05252/931818

Dienstag, 14. Februar**Apotheke Warburger Straße**

Warburger Str. 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Mittwoch, 15. Februar**Kastanien-Apotheke oHG**

Eggestr. 57, 33100 Paderborn (Benhausen), 05252/932024

Donnerstag, 16. Februar**Brunnen-Apotheke**

Warburger Str. 6a, 34471 Volkmarsen, 05693/989191

Freitag, 17. Februar**Hatzfeld-Apotheke im Mastbruch**

Hatzfelder Str. 68f, 33104 Paderborn (Schloss Neuhaus), 05254/3825

Samstag, 18. Februar**St. Dionysius-Apotheke**

Von-Ketteler-Str. 20, 33106 Paderborn (Elsen), 05254/6112

Sonntag, 19. Februar**Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum**

Blankenauer Str. 4, 37688 Beverungen, 05273/368702

Montag, 20. Februar**Marien-Apotheke**

Bahnhofstr. 2, 34431 Marsberg, 02992/2402

Dienstag, 21. Februar**Hirsch-Apotheke**

Lange Torstr. 5, 34439 Willebadessen (Peckelsheim), 05644/1000

Mittwoch, 22. Februar**Matthäus-Apotheke**

Lohweg 12, 33154 Salzkotten (Niederntudorf), 02955/76660

Donnerstag, 23. Februar**Apotheke am Nordbahnhof**

Nordstraße 40-42, 33102 Paderborn (Kernstadt), 05251/6888866

Freitag, 24. Februar**Center Apotheke Steinheim**

Anton-Spilker-Str. 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Samstag, 25. Februar**Burg-Apotheke**

Steinweg 2, 34471 Volkmarsen, 05693/995033

Sonntag, 26. Februar**Le Mans-Apotheke**

Le Mans-Wall 9, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/27513

Montag, 27. Februar**St. Christophorus-Apotheke**

Bahnhofstr. 18, 33102 Paderborn (Kernstadt), 05251/10520

Dienstag, 28. Februar**Schildkröten-Apotheke**

Sternstr. 7, 34414 Warburg, 05641/8600

Angaben ohne Gewähr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
0800 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

Ohne Vertragsfallen fit ins neue Jahr

Mit guten Vorsätzen ins Fitnessstudio

Die Verbraucherzentrale NRW informiert, was vor Vertragsabschluss zu beachten ist.

Nach Weihnachtsessen und Silvesterfeier starten viele Menschen mit guten Vorsätzen ins neue Jahr. Ganz oben auf der Liste meist: Mehr Sport treiben. Deshalb locken Fitnessstudios zu Jahresbeginn häufig mit Rabatten. Doch wichtig sind auf Dauer die regulären monatlichen Beiträge, und die bewegen sich zwischen zehn und mehr als 100 Euro. Ein Vergleich ist deshalb ratsam. Auf welche anderen Aspekte man achten sollte und welche Rechte Verbraucher:innen bei der Kündigung haben, erklärt Monika Schiffer, Leiterin der Verbraucherzentrale in Euskirchen.

Gut prüfen, bevor man sich bindet: Wer Mitglied in einem Fitness-Studio werden will, sollte vorher vor allem die Erreichbarkeit, die Öffnungszeiten und die Höhe der Mitgliedsbeiträge prüfen. Ein kostenloses Probetraining ist empfehlenswert. Den Vertrag unterschreibt man am besten nicht direkt vor Ort, sondern liest ihn in Ruhe zu Hause. Es lohnt sich, nach besonderen Rabatten zu fragen, zum Beispiel für Studierende, Senior:innen oder Mitglieder bestimmter Krankenkassen. Die passende Vertragslaufzeit wählen:

In der Regel werden Fitnessstudio-Verträge für eine feste Dauer abgeschlossen. Eine Erstlaufzeit von 24 Monaten ist zulässig und wird häufig mit einem niedrigeren Monatsbeitrag beworben. Je nach Lebenslage kann aber auch eine kürzere Laufzeit passender sein. Wer den Vertrag kündigen möchte, sollte sich frühzeitig die Kündigungsfristen notieren.

Nachträgliche Preiserhöhungen: Zurzeit erhöhen viele Fitnessstudios ihre Preise. Teilweise auch in laufenden Verträgen. Eine solche, nachträgliche Preiserhöhung ist nicht ohne weiteres möglich. Verträge sind grundsätzlich so einzuhalten, wie sie vereinbart wurden. Damit eine Preisänderung wirksam ist, muss entweder in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) klar geregelt sein, unter welchen Voraussetzungen und in welchem Umfang das Fitness-



studio den Preis anpassen darf. Viele dieser Klauseln sind zu unbestimmt formuliert und daher nicht wirksam. Oder beide Vertragsparteien müssen sich mit der Preiserhöhung einverstanden erklären, die Kund:innen müssen also zustimmen.

Wichtig zu wissen: Kund:innen können den Vertrag in der Regel nicht einfach außerordentlich kündigen, nur weil das Fitnessstudio (unzulässigerweise) die Preise erhöht. Gibt es keine wirksame Preisanpassungsklausel und die Kund:innen stimmen der Preiserhöhung auch nicht zu, dann bleibt es bei dem ursprünglich vereinbarten Preis. Beide Vertragsparteien können den Vertrag jedoch nach wie vor durch eine ordentliche Kündigung beenden.

Fristgerecht kündigen: Fitnessstudio-Verträge können zum Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit gekündigt werden. Wichtig ist jedoch, die Kündigungsfrist einzuhalten und die Kündigung so abzugeben, dass sie im Nachhinein bewiesen werden kann. Das geht zum Beispiel per Post als Einschreiben mit Rückschein. Auch eine Kündigung per Mail ist zulässig. Bei der Abgabe des Kündigungsschreibens im Fitnessstudio sollte man sich den Eingang der Kündigung quittieren lassen. Seit dem 1. Juli 2022 können viele Verträge zudem auf

der Webseite des Anbieters über den sogenannten Kündigungsbalken beendet werden.

Rechtsberatung bietet die Euskirchener Verbraucherzentrale zu dem Thema an. Eine Terminvereinbarung ist notwendig unter 02251 5064501 oder per Email an euskirchen@verbraucherzentrale.nrw

Weiterführende Infos und Links: Mehr zu undurchsichtigen Vertragsklauseln von Fitnessstudios unter: www.verbraucherzentrale.nrw/node/21641
Mehr zur Rechtsberatung (kostenpflichtig) unter: <https://www.verbraucherzentrale.nrw/node/1439>



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 28. Februar 2023
Annahmeschluss ist am:
17.02.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR IN BORGENTREICH UND
WILLEBADESSEN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

SPD Brakel Manfred Heller

Kostenlose Haushaltsverteilung in Borgentreich und Willebadessen. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt heringegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantiierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Petra Sagel
Fon 05259 932-444
p.sagel@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 / -212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

wir-in-willebadessen-borgentreich.de/e-paper
unserort.de/willebadessen
unserort.de/borgentreich

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsaufnahmen mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Gesundheit

Ich bin Heilpraktikerin für Psychotherapie

Mit meinen Methoden Psycho-Kinesiologie, Gesprächsführung, Verhaltenstherapie, prog. Muskelentspannung bin ich bei Panikattacken, Ängsten, Depressionen, psychosomatischen Beschwerden o. anderen Krisensituationen ganz persönlich f. Sie da. In Paderborn: Irene Bredewald, 0151/26383637

An- und Verkauf

Achtung seriöser Ankauf

von Pelzen aller Art, zahlen 300 - 3.500 Euro in bar. Kleidung, Näh-/Schreibmaschinen, Porzellan, Bilder, Teppiche, Puppen, Jagdtrophäen, Mode-/ Goldschmuck, Zinn, Schallplatten, Rolex Uhren, Bibeln.

Bieten gerne kostenlose Hausbesuche an.
0178/2913248 Fr. Hartmann

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

DIENSTLEISTUNG

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPPELUNG

Kostenlos Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!

Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8

Suermann

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,-**
Preis validiert nach Auflage der Zeitung.

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: www.wir-in-willebadessen-borgentreich.de/e-paper
Social Media: unserort.de/borgentreich | unserort.de/willebadessen

wir BORGENTREICH
und WILLEBADESSEN

12 x pro Jahr in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch
auf www.unserort.de und sind so direkt
online. Ihr Artikel geht damit "lokal"
und kann überall gelesen, „geliked“
werden. Auch können Sie auf
www.unserort.de eine „Gruppe“ für

Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die
Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“
können und so immer die aktuellsten
Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG DRUCK WEB FILM



Überflieger dank Körpersprache und Rhetorik

Beruf/Karriere: Überzeugendes Auftreten als Türöffner zu nachhaltigem Erfolg

Ob Vorstellungsgespräch, Präsentation oder die Rede vor einem größeren Auditorium: In vielen beruflichen Situationen sind „Türöffner“ nötig, um seine Gesprächspartner zu erreichen und für sich einzunehmen. Ein überzeugendes Auftreten im Beruf lässt sich erlernen, allein in Deutschland ist der Markt für entsprechendes Coaching fast unüberschaubar. Das Dilemma: Bei den meisten Angeboten wird entweder eine Optimierung der Körpersprache oder eine Verfeinerung der Rhetorik vermittelt.

Das Wie ist so wichtig wie das Was

Managementtrainer Peter A. Worel geht deshalb einen ganz anderen Weg: Für ihn haben Körpersprache und Rhetorik die gleiche Bedeutung. Erst die Kombination aus beidem verhilft zu nachhaltigem beruflichen Erfolg. Der Coach vermittelt seinen Seminarteilnehmern je nach Bedarf Grundwissen bis hin zu Profitipps und zeigt ihnen, wie sie Rhetorik, Etikette und Körpersprache der Persönlichkeit entsprechend und je nach Situation passend kombinieren können, ohne wie „dressierte Affen“ zu wirken. „Das Auftreten insgesamt soll stimmig sein, der persönliche Stil und damit die Wirkung auf andere Menschen lassen sich verfeinern“, so Worel, der selbst aus der Praxis kommt und mehr als zehn Jahre als Führungskraft

einer Großbank tätig war. Angeboten werden firmeninterne Seminare, individuelle Coachings und intensives Einzeltraining. Unter www.die-stilwelt.de gibt es weitere Informationen und regelmäßige Newsletter mit wertvollen Anregungen.

Die elf besten Tipps für Körpersprache und Rhetorik

In Sachen Körpersprache und Rhetorik gibt es viele „Türöffner“. Die Wichtigsten sind:

1. klug fragen, statt Dinge einfach nur zu behaupten
2. „Minuswörter“ in positive Formulierungen ändern
3. Füllwörter und Wortballast vermeiden
4. Menschen direkt und persönlich ansprechen, im sogenannten Sie-Standpunkt formulieren
5. auf Floskeln, vor allem auf auswendig gelernte, verzichten
6. auf passende Kleidung, insbesondere gute und saubere Schuhe achten
7. häufiger lächeln
8. Blickkontakt mit dem Gegenüber halten
9. aufrechte, dynamische Körperhaltung einnehmen
10. Hände offen und einladend halten und nicht verstecken
11. Gesten auf der richtigen Höhe ausführen

Mehr zu Körpersprache und Rhetorik unter www.die-stilwelt.de. (djd)

Verkäufer/in (m/w/d)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n freundliche/n und zuverlässige/n Verkäufer/-in auf Teilzeitbasis oder geringfügig beschäftigt, gerne auch Quereinsteiger.

- vorzugsweise Freitag und Samstag

Bewerbung per Mail oder per Post an:

betrieb@schuh-schaefers.de
Rainer Schäfers, Orthopädie-Schuhtechnik
Am Thy 23, 33034 Brakel
Tel. 05272-9530



TABLE ROC®

Wir suchen: Sachbearbeiter*in - Auftragsmanagement (m/w/d)

Tätigkeitsbeschreibung:

- Bearbeitung von Anfragen und Aufträgen, telefonischer und schriftlicher Kundenservice
- Allgemeine kaufmännische Tätigkeiten, Stammdatenpflege

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Sicherer Umgang mit den gängigen EDV-Programmen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständige, kundenorientierte Arbeitsweise
- Bereitschaft, langfristig in unserem Team zu arbeiten

Mehr Info:



Wir bieten Ihnen einen sicheren, attraktiven Arbeitsplatz und vielseitige Aufgaben mit langfristiger Perspektive. Über Ihre Ihre Bewerbung freuen wir uns:

TABLE ROC Deutschland GmbH
Kochs Kämpe 5 · 33014 Bad Driburg
Tel.: 05253 9746 0 · E-Mail: bewerbung@tableroc.de

Maurer (m/w/d), Betonbauer (m/w/d) und Bauhelfer (m/w/d) gesucht!

Wir sind ein **junges erfolgsorientiertes Unternehmen**. Unsere Stärken liegen nicht nur in dem Bereich Bauen - sondern auch in der Beratung, Planung und Begleitung im Gesamtvorhaben.

Jedes Bauvorhaben erfordert genaueste Planung mit dem Ziel einer effizienten und wirtschaftlich kostengünstigen Durchführung. Alle Leistungen erfolgen nach neuesten Bau-Richtlinien, um Bau-Vorhaben langfristig und zukunftsorientiert entstehen zu lassen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie gerne Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an alexanderbus@t-online.de.

SIBA

Bauunternehmen
Betonbau
Betonfertigteile

Siba GmbH
Kohlwiese 20
34434 Borgentreich
Mobil: 0173 - 3041 028
Tel.: 05645 - 788 3857
alexanderbus@t-online.de
www.siba-ug.de

Digitale Bewerbung: Tipps für die Online-Bewerbung

Vor allem große und internationale Unternehmen setzen heute fast ausschließlich auf digitale Bewerbungen. Viele Bewerber sind im Gegensatz dazu aber noch nicht ganz im digitalen Zeitalter angekommen und entsprechend schlecht auf die neuen Anforderungen vorbereitet.

Bei Unsicherheiten

besser nachfragen

Unternehmen, die auf die klassische Bewerbung auf Papier bereits vollständig verzichten und auf eine digitale Bewerbung setzen, verlangen die Unterlagen potenzieller Bewerber heute entweder per E-Mail oder setzen auf ihren Webseiten spezielle Formulare ein, die die Bewerber direkt online ausfüllen müssen.

Wer Zweifel am richtigen Weg für seine Bewerbung hat, sollte das jeweilige Unternehmen anrufen und im persönlichen Gespräch klären, wie es die Unterlagen am liebsten erhalten möchte.

Höchste Sorgfalt auch bei Online-Bewerbungen wichtig

Auch wenn sich die Form der Bewerbung mittlerweile verändert hat, ist Sorgfalt auch bei der digitalen Bewerbung das oberste Gebot. Rechtschreib- und Grammatikfehler in der Bewerbung können nämlich immer noch ein sofortiges Aus bedeuten. Sehr wichtig ist es zudem, eine seriöse E-Mail-Adresse als Absender zu benutzen. Wenn der eigene Kosename Bestandteil der Mailadresse ist, sollte man sich eine neutrale neue besorgen. Zudem sollte aus der Betreffzeile der Bewerbungsmail deutlich hervorgehen, auf welche Position man sich bewirbt. Der Anhang der E-Mail sollte darüber hinaus nicht den üblichen Rahmen sprengen. Als optimal gelten Bewerbungsunterlagen

im pdf-Format. Dazu sollten alle Bestandteile der digitalen Bewerbung zu einer einzigen Datei zusammengefasst werden. Und auch im Zeitalter der Digicam ist ein professionelles Bewerbungsfoto unverzichtbar.

Den Lebenslauf mit „Schlüsselreizen“ versehen

Da nach wie vor hauptsächlich die Fakten zählen, sehen sich Personalverantwortliche meist zunächst den Lebenslauf eines potenziellen Bewerbers an. Hier erkennt man am ehesten, ob der Bewerber grundsätzlich für die ausgeschriebene Stelle geeignet ist. Als „Kernelement“ der digitalen Bewerbung sollte der Lebenslauf daher übersichtlich und auf einen Blick alle Fragen zu Kenntnissen, Qualifikationen und Erfahrungen beantworten. Zudem sollte er gewisse „Schlüsselreize“ für den Personalen bieten. Hier bringt man seine Motivation, sich genau bei diesem Unternehmen zu bewerben, auf einer Seite auf den Punkt. (Ratgeberzentrale.de)



Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin. Lernen Sie uns kennen:



- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

Vertriebsassistent (m/w/d)

für „Wir in Borgentreich und Willebadessen“ gesucht.

Das bieten wir

- eine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Mediенbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Homeoffice-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Das sind Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Das bringen Sie mit

- Sie sind vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- Sprechen/schreiben gut/sehr gutes Deutsch
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B



Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung inkl. Lebenslauf (.pdf) – unter dem Stichwort: „Vertriebsassistent (m/w/d) – Wir in Borgentreich und Willebadessen“ an: karriere@rautenberg.media oder bewerben Sie sich [online](#).



Wir suchen ab sofort:

Auslieferungsfahrer (m/w/d)

für unseren Standort in Bad Driburg

Zu Ihren Aufgaben gehört:

- serviceorientierte Auslieferung von Wäsche im Nah- und Regionalverkehr (Tagestouren)
- selbständiges Be- und Entladen des Fahrzeugs
- sichere Führung der Fahrzeuge, sowie Übernahme der Fahrzeugpflege

Das bringen Sie mit:

- Besitz eines gültigen Führerscheins der Klasse C mit Kennung 95
- Besitz einer gültigen Fahrerkarte
- gewissenhafte Arbeitsweise

Das bieten wir Ihnen:

- sicherer Arbeitsplatz mit Festeinstellung ohne Befristung
- ausschließlich Tagestouren mit hohem Maß an Eigenverantwortung
- angenehmes Arbeitsklima
- eine überdurchschnittliche und pünktliche Vergütung
- Sonderzahlungen (z.B. Fahrtkostenerstattung, Spesen)
- vermögenswirksame Leistungen/betr. Altersvorsorge
- Übernahme der Kosten für die Module der Berufsfahrerqualifikation
- E-Bike Leasing

Bei Interesse rufen Sie uns an:

05253 972940 von 8.00 - 16.00 Uhr

oder schicken Sie uns eine E-Mail an:

baddriburg@gotdecke-textilpflege.de

Götdecke Textilpflege GmbH | Groppendiek 1 | 33014 Bad Driburg

Vereinigte Volksbank erhält Siegel für ihre Ausbildung

Kreis Höxter / Neue Bestmarken erreicht: Die Ausbildung in der Vereinigte Volksbank eG wurde erneut mit dem BEST PLACE TO LEARN® ausgezeichnet. „Wir gratulieren Ihnen zur erneuten Auszeichnung als BEST PLACE TO LEARN®. Die Ausbildung in Ihrer Bank wurde wieder als „sehr gut“ eingestuft.“ Mit diesen Worten überreichten im Rahmen einer kleinen Feierstunde Niels Köstring und Laura Schiemann von Aubi-Plus das Zertifikat an Vorstand, Ausbilderin, Ausbildungsbeauftragte und Auszubildende des Kreditinstituts. Im Jahr 2016 hatte sich die Bank erstmalig der unabhängigen Begutachtung gestellt. Seitdem hatte die Vereinigte Volksbank in Rezertifizierungsrunden das Gütesiegel für eine „sehr gute“ Ausbildung verliehen bekommen.

Das BEST PLACE TO LEARN® beruht auf einem 360° Feedback und fragt Stimmungsbilder der Befragten ab: „Alles in allem kann man sagen, dass die Vereinigte Volksbank sich hervorragend um ihre Mitarbeiter kümmert und versucht immer zu gewährleisten, dass alle Mitarbeiter sich wohlfühlen.“ Das bisherige Ergebnis konnte sogar gesteigert werden. Hier betonte Niels Köstring, dass dies unter der andauernden Corona-Pandemie nur einzelnen Betrieben gelungen war, das Vorjahresergebnis zu halten oder gar auszubauen. „Wir sind glücklich und stolz über das Ergebnis - insbesondere, dass die neuen Impulse, die ich seit meinem Start letzten Jahres einbringen konnte, bereits in der Befragung Früchte tragen“, so Ausbildungsleiterin Jennifer Rühl von der Vereinigte Volksbank. Hierzu zählen neben der Implementierung von weiteren Ausbildungsstationen auch die Schulung weiterer Ausbildungsbeauftragten. Maßnahmen, welche zur Steigerung der Ausbildungsqualität geführt haben.

„Diese Momente erfüllen mich mit Stolz. Denn es sind unsere aktuellen und ehemaligen Aus-

zubildenden sowie Ausbilder, die uns hier als Ausbildungsbetrieb bewerten. Und das Ergebnis zeigt, die Bemühungen und Anstrengungen lohnen sich. Gerade weil wir uns als Unternehmenszweck - Leben und Wirtschaften in und für eine gesunde Umwelt - auf die Fahnen geschrieben haben, brau-

chen wir Mitarbeitende, die gestalten können und wollen. Ich selbst war vor Jahren mit einer Ausbildung zum Bankkaufmann gestartet und bin heute Vorstand der Vereinigte Volksbank“, zwinkert Vorstandsvorsitzender Birger Kriwet. Klassischerweise bildet die Ver-

einigte Volksbank in erster Linie Bankkaufleute aus. Aber auch im Informationsbereich werden in einzelnen Jahren Ausbildungsplätze als Fachinformatiker:in für Systemintegration angeboten. Das aktuelle Ausbildungsangebot veröffentlicht die Bank regelmäßig auf ihrer Homepage.



*Neues Jahr,
neuer Job!*

Wir suchen an unseren Standorten im Kreis Höxter engagierte Mitarbeiter*innen. Dich erwarten bei der Lebenshilfe eine sinnvolle Tätigkeit, ein attraktives Gehalt und tolle Teams. Wir bieten Dir ein familiäres Arbeitsumfeld mit interessanten und vielseitigen Aufgaben sowie Weiterentwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten.

Offene Stellen und weitere Vorteile der Lebenshilfe findest Du per QR-Code oder unter:
www.lebenshilfe-brakel.de



Nicht das Passende dabei? Dann schick uns gerne Deine Initiativbewerbung an:
bewerbung@lebenshilfe-brakel.de

Wir freuen uns über Bewerbungen von:

- Sozialarbeiter*innen
- Heilerziehungspfleger*innen
- Erzieher*innen
- Alten- und Krankenpfleger*innen
- ... und mit ähnlicher Qualifikation oder als Quereinsteiger*in bist Du bei uns herzlich willkommen!

Du hast Interesse und noch offene Fragen?
Dann ruf an! Deine Ansprechpartnerin ist
Tina MacLeod. Du erreichst sie unter **0151 172 939 67**.

Lebenshilfe Brakel Wohnen Bildung Freizeit gGmbH - Brunnenallee 69 - 33034 Brakel

Wertschätzend. Familienfreundlich. Echt. Fair. Unterstützend. Ehrlich.
Vielseitig. Anerkennend. Interessant. Zukunftsorientiert. Flexibel.



Wir suchen DICH!



Die Finke Gruppe steht für die Unternehmen Finke Formenbau und Finke Anwendungstechnik. Gemeinsam erarbeiten wir innovative Lösungen für die Kunststoffindustrie. Mit kreativen Ideen, qualifiziertem Wissen und leidenschaftlicher Begeisterung für technische Innovationen setzen wir neue Maßstäbe und heben uns vom Massenstandard ab. Unseren Erfolg verdanken wir insbesondere unseren Mitarbeitern. Mit Einsatzfreude, Teamgeist und Know-How sorgen sie dafür, dass unser Haus nur hochklassige Produkte verlassen. Ein familiäres Betriebsklima und kurze Wege zeichnen uns aus.

Unser Team benötigt Dich als Verstärkung:

- Mechatroniker m/w/d
- CNC-Fräser m/w/d
- Werkzeugmacher m/w/d
- Kunststoffformgeber m/w/d
 - im 3-Schichtbetrieb mit Erfahrung im Spritzgießen (thermoplastische Automotive-Artikel)
- Qualitätsvorausplaner m/w/d
- Personalsachbearbeiter m/w/d
 - in Voll- oder Teilzeit

Außerdem suchen wir für das Jahr 2023 noch Auszubildende für folgende Berufe:

- Feinwerkmechaniker Fachrichtung Werkzeugbau m/w/
- Industriekauffrau/-kaufmann m/w/d
- Verfahrensmechaniker Kunststoff- und Verfahrenstechnik m/w/d
- Fachkraft für Lagerlogistik m/w/d (Ausbildungsdauer 3 Jahre)
- Fachlagerist/in m/w/d (Ausbildungsdauer 2 Jahre)

Wir bieten

- individuelle Entwicklungsmöglichkeiten und abwechslungsreiche Projekte
- separate Ausbildungsabteilung sowie Werksunterricht inhouse
- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- leistungsgerechte Vergütung
- eine offene Unternehmens- und Besprechungskultur und angenehmes Arbeitsklima
- ein aktiv gelebtes Gesundheitsmanagement

Infos erhalten Sie auf unserer Internetseite oder telefonisch unter 05255 33195-0.

Bewerbungen bitte schriftlich oder per Mail (als PDF) an:

FFinke Formenbau **AFinke** Anwendungstechnik
Präzision in Bestform.



Finke Formenbau GmbH

Industriestraße 26, 33184 Altenbeken
bewerbung@finke-formenbau.de
www.finke-formenbau.de